



**Name und Anschrift des/der Zuwendenden:**

NABU • Charitéstraße 3 • 10117 Berlin

10 2FD2 5840 01 E06C 67B8

DV 02 0,85 Deutsche Post

\*290253\* \*0444027\* \*V04P01\*



Herrn  
Dr. Max Mustermann  
Musterweg 7  
45454 Musterburg

NABU

Charitéstraße 3  
10117 Berlin

Service@NABU.de  
Tel. 030.28 49 84-40 00  
www.NABU.de

Mitglieds-Nr. 290253

## Einzel-/Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge 2023

im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen

**Gesamtbetrag der Zuwendungen (in Ziffern):** \*61,00\* Euro

**Gesamtbetrag (in Buchstaben):** \*sechs eins\*

**Zeitraum der Sammelbestätigung:** 1.1.-31.12.2023  
siehe Anlage auf der Rückseite

Wir sind wegen Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Umweltschutzes und des Tierschutzes, zur Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes für Körperschaften I, Berlin, StNr. 27/028/34619, vom 2.8.2023 für den letzten Veranlagungszeitraum 2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Umweltschutzes und des Tierschutzes, zur Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe nach § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1, 7, 8 und 14 AO verwendet wird.

Es wird bestätigt, dass über die in der Gesamtsumme enthaltenen Zuwendungen keine weiteren Bestätigungen, weder formelle Zuwendungsbestätigungen noch Beitragsquittungen oder Ähnliches ausgestellt wurden und werden.

Ob es sich um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen handelt, ist der Anlage zur Sammelbestätigung zu entnehmen.

Jörg-Andreas Krüger  
NABU-Präsident

Berlin, 6. Februar 2024

**Hinweis:**

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer (§ 10 b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).



Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 63 Abs. 5 AO).

Datum der Zuwendung	Art der Zuwendung	Verzicht auf die Erstattung von Aufwendungen (ja/nein)	Betrag	Datum der Zuwendung	Art der Zuwendung	Verzicht auf die Erstattung von Aufwendungen (ja/nein)	Betrag
31.07.2023	Mitgliedsbeitrag	Nein	*61,00*				



GESELLSCHAFT · DEUTSCHER · CHEMIKER

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V., Varrentrappstr. 40-42, 60486 Frankfurt

Herrn  
Dr. Max Mustermann  
Musterweg 7  
45454 Musterburg

GESELLSCHAFT · DEUTSCHER · CHEMIKER E.V.

Mitgliedsausweis

**Dr. Max Mustermann**

Mitgliedsnummer	gültig
<b>29519</b>	<b>2024</b>

## Beitragsrechnung 2024

Zeitraum 01.01.2024-31.12.2024

Mitglieds-Nr.	29519
Rechnungs-Nr.	492-2024
Mandatsreferenz-Nr.	29519

Beitrag (Ordentliches Mitglied) 140,00

**Rechnungsbetrag EUR 140,00**

**Wir bitten um zeitnahe Überweisung des ausgewiesenen Betrages**

Frankfurt, den 01.11.2023

Ust.ID.Nr. DE114235061  
Gläubiger-ID Nr. DE53ZZZ00000047903  
Steuernummer: 045 255 51151

Rückfragen sowie Änderungen richten Sie bitte an:  
Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.

Mitgliederservice

Varrentrappstr. 40-42

60486 Frankfurt

Tel: 069 7917 -367, -372, -335, -334

Fax: 069 7917 -374

E-Mail: [ms@gdch.de](mailto:ms@gdch.de)

[www.gdch.de](http://www.gdch.de)

### Lastschrift:

Sofern Sie uns ein SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt haben, **überprüfen** Sie bitte Ihre auf **dieser Rechnung angegebene IBAN**.

### Überweisung:

**Bankverbindung  
nur für Mitgliedsbeiträge!**

Unsere Bankverbindung lautet:

Deutsche Bank AG Frankfurt

BIC DEUTDEFFXXX

IBAN DE63 5007 0010 0096 6416 00

Bei **Überweisungen** bitte **Mitgliedsnummer  
und Rechnungsnummer** angeben.

### Bescheinigung

Wir bestätigen hiermit, dass es sich um einen echten Mitgliedsbeitrag im Sinne des § 10 b Abs. 1 EStG (alternativ: § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG) handelt.

Wir sind wegen der Förderung wissenschaftlicher Zwecke (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO) nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Frankfurt am Main III, Steuernummer: 045 255 51151 vom 15. März 2023 für den Veranlagungszeitraum 2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes teilweise von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Geschäftsführer Professor Dr. Wolfram Koch, Registernummer beim Vereinsregister: VR 4453 Registergericht Frankfurt am Main

Deutsche Bank AG

Herrn  
Dr. Max Mustermann  
Musterweg 7  
45454 Musterburg  
Deutschland

Jahressteuerbescheinigung für 2023  
vom 01.01.2023 bis 31.12.2023  
Referenznummer: 1340245100

Seite 3 von 3 / 01.03.2024

Steuerbescheinigung

☒ Bescheinigung für alle Privatkonten und / oder -depots

Für

Herrn  
Dr. Max Mustermann  
Musterweg 7  
45454 Musterburg  
Deutschland

werden für das Kalenderjahr 2023 folgende Angaben bescheinigt:

	Zeile Anlage KAP	Betrag in EUR
Höhe der Kapitalerträge nach Berücksichtigung der teilweisen Steuerfreistellung im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 9 EStG (ohne Kapitalerträge aus Lebensversicherungen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG)	7	2.974,90
Höhe des in Anspruch genommenen Sparer-Pauschbetrages	16 oder 17	1.000,00
Kapitalertragsteuer	37	484,05
Solidaritätszuschlag	38	26,59
Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer Evangelische Landeskirche in Baden	39	38,69

# Steuerbescheinigung

Bescheinigung für alle Privatdepots

☐ Verlustbescheinigung im Sinne des § 43a Abs. 3 Satz 4 EStG für alle Privatdepots

Für

Dr. Max Mustermann, Musterweg 7, 45454 Musterburg

werden für das Kalenderjahr 2023 folgende Angaben bescheinigt:

	Betrag in EUR	Anlage KAP zur Einkommensteuererklärung
Höhe der Kapitalerträge	0,00	KAP: Zeile 7
davon: Gewinne aus der Veräußerung bestandsgeschützter Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG <sup>1</sup> (nach Teilfreistellung)	0,00	KAP: Zeile 10
<small><sup>1</sup> Die ausgewiesenen Gewinne sind nach § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG steuerfrei, soweit die insgesamt ab dem 1. Januar 2018 eingetretenen und durch Veräußerung realisierten Wertveränderungen den persönlichen Freibetrag von 100.000 € nicht übersteigen. Die Steuerfreiheit kann nur im Rahmen der Einkommensteueranmeldung geltend gemacht werden.</small>		
Ersatzbemessungsgrundlage im Sinne des § 43a Abs. 2 Satz 7, 10, 13 und 14 EStG nach Teilfreistellung und im Sinne des § 56 Abs. 3 Satz 4 InvStG Enthalten in den bescheinigten Kapitalerträgen	0,00	KAP: Zeile 11
Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus der Veräußerung von Aktien	0,00	KAP: Zeile 12
Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus der Veräußerung von Aktien im Sinne des § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	0,00	KAP: Zeile 13
Höhe des in Anspruch genommenen Sparer-Pauschbetrages	0,00	KAP: Zeile 16 oder 17
Kapitalertragsteuer	0,00	KAP: Zeile 37
Solidaritätszuschlag	0,00	KAP: Zeile 38
Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer Evangelische Landeskirche in Baden	0,00	KAP: Zeile 39
Summe der angerechneten ausländischen Steuer	0,00	KAP: Zeile 40
Summe der anrechenbaren noch nicht angerechneten ausländischen Steuer	0,00	KAP: Zeile 41
<u>nur nachrichtlich:</u> Bei Veräußerung/Rückgabe von vor dem 1. Januar 2018 erworbenen Anteilen an ausländischen Investmentfonds (Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 2 Satz 1 InvStG): Summe der als zugeflossen geltenden, noch nicht dem Steuerabzug unterworfenen Erträge aus Anteilen an ausländischen Investmentfonds im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG 2004 in Verbindung mit § 56 Abs. 3 Satz 6 InvStG. (Diese Summe ist in der bescheinigten Höhe der Kapitalerträge enthalten und in der Anlage KAP von der Höhe der Kapitalerträge abzuziehen.)	0,00	

## Fortsetzung auf Rück-/Folgeside(n)

**DekaBank**  
**Deutsche Girozentrale**  
 Finanzgruppe

Depotservice  
DekaBank Depot  
60625 Frankfurt

Telefon: (0 69) 71 47 - 6 52  
Telefax: (0 69) 25 46 - 24 83  
[www.deka.de](http://www.deka.de)

Handelsregister:  
Amtsgericht  
Frankfurt am Main  
HRA 16068

USt-Id-Nr.:  
DE 114103563

Dr. Max Mustermann, Musterweg 7, 45454 Musterburg

nur nachrichtlich:

- ☐ Als bestandsgeschützte Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 6 InvStG behandelte Alt-Anteile wurden veräußert, bei denen Indizien vorliegen, dass es sich um Anteile an Investmentfonds im Sinne des § 21 Abs. 2a InvStG 2004 handeln könnte (Anschaffungsdatum zwischen dem 10. November 2007 und dem 31. Dezember 2008, Anschaffungskosten betragen mindestens 100.000 Euro):  
Bei Anteilen an Investmentfonds im Sinne des § 21 Abs. 2a InvStG 2004 sind auch die vor 2018 eingetretenen Wertveränderungen steuerpflichtig und der persönliche Freibetrag von 100.000 Euro ist nicht anwendbar (§ 56 Abs. 6 Satz 6 InvStG). Verluste aus der Veräußerung von bestandsgeschützten Alt-Anteilen sind im "davon-Ausweis" der Gewinne aus der Veräußerung bestandsgeschützter Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG nicht enthalten. Zur Prüfung des § 56 Abs. 6 Satz 4 InvStG i. V. m. § 21 Abs. 2a InvStG 2004 sind diese Verluste dennoch in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesen.  
Bei folgenden Anteilen ist im Rahmen der Veranlagung zu klären, ob es sich um Anteile an Investmentfonds im Sinne des § 21 Abs. 2a InvStG 2004 handelt:

Bezeichnung	ISIN	Anzahl der Anteile	Gewinn/Verlust im Sinne des § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG (nach Teilfreistellung)	Gewinn/Verlust aus der fiktiven Veräußerung nach § 56 Abs. 3 Satz 1 InvStG

Bei Verlusten wurde ein negatives Vorzeichen (Minuszeichen) verwendet.

nur nachrichtlich:

- ☐ Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 2 Satz 1 InvStG, die keine bestandsgeschützten Alt-Anteile im Sinne des § 56 Abs. 6 InvStG sind, wurden veräußert und für die Ermittlung des Gewinns nach § 56 Abs. 3 InvStG ist nach § 56 Abs. 3 Satz 4 InvStG folgende Ersatzbemessungsgrundlage anwendbar:

Bezeichnung	ISIN	Anzahl der Anteile	Ersatzbemessungsgrundlage

Eine Ersatzbemessungsgrundlage ist anwendbar, wenn der zum Steuerabzug verpflichteten Stelle relevante Informationen, insbesondere zu der Höhe der Anschaffungskosten, fehlen. Bei Ansatz einer Ersatzbemessungsgrundlage sind Sie verpflichtet, den tatsächlichen Veräußerungsgewinn gegenüber dem Finanzamt durch geeignete Unterlagen (z. B. Beleg über die Anschaffung der Investmentanteile) nachzuweisen. Wenn die Ersatzbemessungsgrundlage aufgrund fehlender Informationen über den Rücknahme-, Markt- oder Börsenpreis zum 31. Dezember 2017 nicht ermittelt werden konnte, ist in der Spalte "Ersatzbemessungsgrundlage" die Angabe "nicht ermittelbar" auszuweisen.

- ☐ Gegenüber dem Steuerpflichtigen wurden nach § 44 Abs. 1 EStG die auf Ausschüttungen eines Investmentfonds abgeführte Kapitalertragsteuer und der darauf entfallende Solidaritätszuschlag erstattet oder es wurde vom Steuerabzug Abstand genommen. Die Erstattung oder die Abstandnahme wurden für folgende Investmentanteile vorgenommen:

Bezeichnung	ISIN	Anzahl der Anteile	Höhe der steuerfreien Kapitalrückzahlungen im Sinne des § 17 Abs. 1 InvStG pro Anteil

**Vermerke des bescheinigenden Institutes:**

Gegebenenfalls zu zahlende Steuern wurden an das Finanzamt Frankfurt am Main V - Höchst, 60305 Frankfurt am Main unter der Steuernummer 264722010584 abgeführt.